

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 72 (1946)
Heft: 23

Illustration: "Mir isch nüd drum!"
Autor: Eggler

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

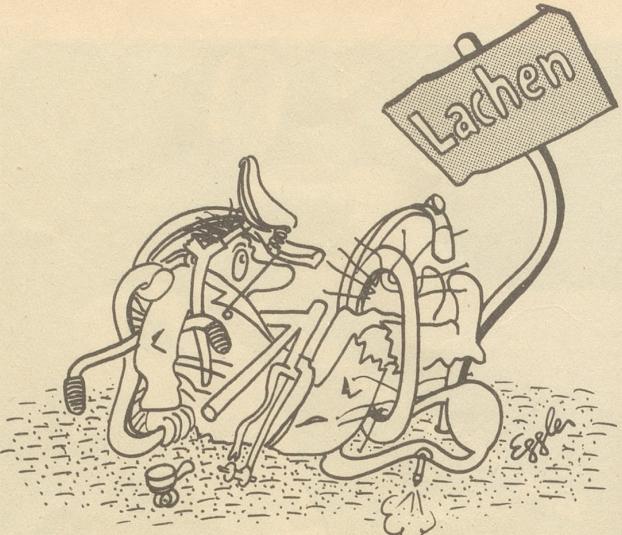
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Auch ich will für das edle Werk einen schönen Betrag zeichnen,
sagte der gute Zeichner, und zeichnete ihn.



«Mir isch nüd drum!»

3 Appenzellerwitze

Fremder in den Ferien: «Regnet es denn da immer?»

Einheimischer: «Nä nüd, gad im Sommer. Im Winter schnäääts!»

Tourist: «Heute möchte ich den vier-
ten Kreuzberg besteigen, raten Sie mir
zu einem Führer, Herr Wirt?»

Wirt: «Roote chan i Ehnä gad nüd,
aber i möcht bitte, d'Hotelrächnig vor-
her z'bigliiche!»

Lehrer: «Wieviel macht zwängz ond
vierzäh?» — Die Schüler schweigen.
— «Was, bringts a kän use?» — Da
ruft der kleine Seppetoni: «Zwängz
ond vierzäh sönd gad sovel äs Puur
ond Näll!»

E. O.

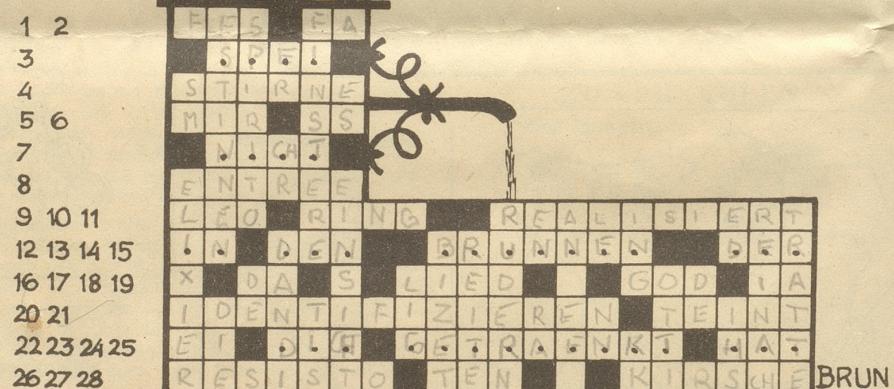
Kreuzworträtsel Nr. 23

Waagrecht:

1 Orientalische Kopfbedeckung; 2 Musik-
note; 3 ? ? ? ?; 4 eine hohe soll von Intelligenz
zeugen; 5 wie du . . ., so ich dir; 6 deutsche
Terrororganisation; 7 ? ? ? ?; 8 Eingang (franz.);
9 häufiger Papstname; 10 derjenige der Ni-
belungen ist zersprungen; 11 die guten Vor-
sätze für die Nachkriegszeit sollten es jetzt
bald werden; 12 ? ?; 13 ? ?; 14 ? ? ? ? ? ? ?;
15 ? ?; 16 gehört zu hie und dort; 17 Einst
ging es um die Welt (Film); 18 ... save the
king; 19 Eselsruf; 20 die Uebereinstimmung
feststellen; 21 die moderne Dame pflegt ihn;
22 + 14 senkrecht = pressant; 23 ? ? ?;
24 ? ? ? ? ? ? ?; 25 ? ? ?; 26 bekannte Hem-
denmarke; 27 englische Zahl; 28 von den
Staren bevorzugte Steinfrucht (ch 1 Buchst.).

Senkrecht:

1 Seine Majestät; 2 Wundertrank; 3 Be-
wohnerin eines baltischen Staates (Mehrz.);
4 Artikel; 5 Geist (ital.); 6 französisches Adels-
prädikat; 7 die schlechtere Hälfte; 8 im Jahre
1000 vor . . (ch 1 Bchst.); 9 Modenarr (y = i);
10 solche Gesichter sieht man in Verbrecher-
filmen; 11 Situation (abgek. und umgekehrt);
12 sächliches Fürwort; 13 kommt oft zu spät
(ch 1 Bchst.); 14 siehe 22 waagr.; 15 komponierte
die Oper «Carmen»; 16 auf diesem
Wege weiter; 17 die Muskeln kräftigender
Wassersport; 18 französisches Vorwort; 19
ägyptischer Sonnengott; 20 liegt im Schams;
21 französischer Artikel; 22 Anschrift an Un-
bekannte; 23 Akademischer Titel; 24 schweizer-
ische Partei; 25 Männerkosename; 26 wie 6
senkrecht; 27 Ausgabe (abgek.); 28 christliches
Monogramm; 29 sehr bekannt durch seine
Zigarren (ch 1 Bchst.); 30 gezogener Wechsel.



1 3 5 7 10 12 14 15 16 17 18 20 21 23 25 26 27 29 30
2 4 6 8 11 13 19 22 24 28
9

Eine Einladung zur Dankbarkeit!

Der mißverstandene Streifen

Ich stehe mit meinem Freund am
Bahnhof. Es kommt ein Generalstabs-
hauptmann mit den bekannten breiten

schwarzen Streifen an Mütze und Hose
vorbei. Daß mein Freund in militäri-
schen Belangen nicht sehr bewandert
ist, beweist seine Frage: «Du, treit dä
Leid wüu der Chrieg verby isch?»

F. G.

